SPIELPLAN
APRIL
2024

theater vorpommern

greifswald
stralsund
putbus

APRIL
2024

www.theater-vorpommern.de

PREMIEREN

Ein großer Aufbruch

Schauspiel von Magnus Vattrodt

Der todkranke Familienvater Holm will zum selbstbestimmten Sterben in die Schweiz reisen. Um Familie und Freunde von seinem Vorhaben in Kenntnis zu setzen, lädt er den engsten Kreis seiner Wegbegleiter*innen zum gemeinsamen Essen in sein Ferienhaus am See ein. Holm möchte reinen Tisch machen, ein positives Lebensfazit ziehen und sich verabschieden. Das geht jedoch gründlich schief, denn die Emotionen kochen hoch und seine Entscheidung wird von der versammelten Tafelrunde nicht akzeptiert. Holms Lebensgeschichte stellt sich aus Sicht von Familie und Freunden ganz anders dar als für ihn selbst. Plötzlich sieht er sich mit schweren Vorwürfen konfrontiert. Alte und neue Geheimnisse kommen ans Licht und die Beziehungen geraten ins Wanken. Ein emotional packendes aber auch komödiantisches Stück über Lebenslügen, die Angst vor dem Scheitern und ein ergreifendes Plädoyer für das Hinterfragen des eigenen Selbstbildes.

Magnus Vattrodt wurde 2016 für den Film „Ein großer Aufbruch“ mit dem Deutschen Fernsehpreis für das beste Drehbuch ausgezeichnet und hat den Stoff selbst für die Bühne bearbeitet.

Inszenierung: Koschel / **Bühne & Kostüme:** Humburg
Mit: Bernhardt, Czernich, Hickler, Rittig, Schoon, Serr, Völsch

Premieren
Fr 05.04. / 19.30 Uhr Stralsund: Großes Haus
Fr 03.05. / 19.30 Uhr Putbus

„Ein großer Aufbruch“: Jan Bernhardt

der herzerlfresser

Schauspiel von Ferdinand Schmalz

Das neue Einkaufszentrum am Rand der Kleinstadt ist eine echte Herzensangelegenheit des Bürgermeisters. Es soll nicht nur frisches Leben in die Region pumpen und wirtschaftlichen Aufschwung bringen, sondern auch ein Ort der Begegnung werden. Doch der Konsumtempel ist auf sumpfigem Grund gebaut, und noch vor dem Eröffnungsfest zeigen sich erste Risse im Beton. Als auf dem Gelände nacheinander auch noch zwei Frauenleichen gefunden werden, in deren Brust anstatt des Herzens ein sumpfiges Loch klafft, sieht der Bürgermeister sein Prestigeobjekt gefährdet. Er beauftragt den Wachmann verdeckte Ermittlungen anzustellen.
Ferdinand Schmalz, der österreichische Shootingstar unter den jungen Dramatikern, hat ein zeitgenössisches Volksstück zwischen Krimi und dunkler Komödie geschrieben, das mit schillernd-hintersinniger Sprachlust von Liebe und Einsamkeit in herzlosen Zeiten erzählt.

Inszenierung: Ritter / **Bühne & Kostüme:** Riediger / **Musik:** Nowak
Mit: Günter, Kreckel, Kriss-Heinrich, Staschull, Voigt

Premieren
So 10.04. / 19.30 Uhr Putbus
Sa 20.04. / 19.30 Uhr Greifswald: Stadthalle / Rubenowsaal

Meine Schwester und ich

Musikalische Komödie von Ralph Benatzky

Wenn der Prinz dem armen Mädchen einen gläsernen Schuh anprobiert und danach Hochzeit gefeiert wird, dann ist das märchenhaft. Wenn aber eine Prinzessin erst zur Schuhverkäuferin werden muss, damit den Geliebten der Pantoffel nirgends mehr drückt, dann ist das der Stoff, aus dem musikalische Komödien gemacht sind. Ralph Benatzky, dessen „Weißes Rössl“ ihn mit einem Schlag bekannt machte, spielt in „Meine Schwester und ich“ in temporeichen Dialogen und swingenden Musiknummern wie „Mein Mädel ist nur eine Verkäuferin“ mit Operettenklischees und wagt den frechen Blick nach vorne: Hier emanzipieren sich ein paar tatkräftige Frauen und mit ihnen eine ganze musikalische Gattung.

„Ein höchst vergnüglicher Abend, dem die Regie Wolfgang Bertholds sehr flottes Tempo, schauspielerische Brillanz und wahrlich mitreißende Spielfreude verleiht“, so feierte die Ostsee-Zeitung die Stralsunder Premiere dieser musikalischen Komödie.

Musikalische Leitung: Mayer / **Inszenierung:** Berthold
Bühne & Kostüme: Rieckhoff
Mit: Bulinsky, Constantinescu, Lüsebrink, Ringe, Sigrist, Terttunen

Premiere
So 14.04. / 18.00 Uhr Greifswald: Stadthalle / Kaisersaal

WEITERHIN IM SPIELPLAN

Idomeneo

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart
Text von Giambattista Varesco
in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Als der Kriegsheimkehrer Idomeneo vor der Kretischen Küste in ein heftiges Gewitter gerät, fleht er den Meeresgott an, ihn sicher ans Ufer gelangen zu lassen. Dafür werde er ihm den ersten Menschen opfern, dem er an Land begegnet. Doch da läuft ihm ausgerechnet sein eigener Sohn Idamante in die Arme ... Der Sturm, in den Idomeneo gerät, tobt nicht nur auf See, sondern auch in Mozarts Musik und liefert einen tiefen Einblick in das Gefühlschaos der Protagonist*innen: Zwischen den eigenen Moralvorstellungen, Liebe, Verantwortung und Pflichterfüllung wankend sowie von den traumatisierenden Erlebnissen des Krieges gezeichnet, sind sie unentwegt Suchende, um ihre zerrüttet-zerbrochene Welt neu zu ordnen.

Musikalische Leitung: GMD Csizmadia / **Inszenierung:** Berthold
Bühne & Kostüme: Rieckhoff / **Chor:** Grünfelder
Mit: Alkhouri, Bornemeier, Bulinsky, Koščica, Ringe, Roth, Terttunen;
Opernchor des Theaters Vorpommern; Philharmonisches Orchester Vorpommern

Fr 07.04. / 16.00 Uhr Stralsund: Großes Haus
Fr 19.04. / 19.30 Uhr Stralsund: Großes Haus
So 28.04. / 18.00 Uhr Stralsund: Großes Haus
Einführung zu den Vorstellungen jeweils 45 Minuten vor Beginn

---

Willkommen im Wunderlift

Musiktheater für Menschen ab 7 und ab 70 Jahren
von Vanessa Zuber, Stephanie Langenberg und David Wishart

Ein Junge und ein älterer Herr fahren mit dem Fahrstuhl, doch statt im 12. Stock anzukommen, bleibt der Aufzug plötzlich stecken. Wo ist der Notfallknopf? Gibt es keine Toilette? Während die beiden Insassen auf Hilfe warten, verwandelt sich der Fahrstuhl bei jedem Knopfdruck in einen magischen Erlebnisraum. Die Zeit vergeht auf einmal wie im Flug und aus den beiden Fremden werden Freunde. Als musikalische Collage von Pop bis Klassik erzählt dieses aberwitzige Musiktheater von der einzigartigen Begegnung zweier Generationen.

Musikalische Leitung: Wishart / **Inszenierung:** Zuber
Bühne & Kostüme: Himpel / **Mit:** Bulinsky, Koščica, Kozłowski, Rettensteiner;
Instrumentalensemble (Klarinette, Violoncello, Synthesizer, Schlagwerk)

Sa 06.04. / 16.00 – 17.15 Uhr Stralsund: Kulturkirche St. Jakobi
Mo 08.04. / 10.00 – 11.15 Uhr Stralsund: Kulturkirche St. Jakobi
Di 16.04. / 10.00 – 11.15 Uhr Greifswald: Stadthalle / Rubenowsaal
Mo 22.04. / 10.00 – 11.15 Uhr Stralsund: Kulturkirche St. Jakobi

Der leuchtende Punkt – Freistil I

Musiktheater zu Caspar David Friedrich

Jedes Kunstwerk, das entsteht, hat seine eigene Schöpfungsgeschichte. Aus einer anfänglichen Idee erwächst nach und nach das Werk, aus einem leuchtenden Punkt entsteht ein Bild, aus einem Laut wird Musik. Inspiration dazu ist die Umwelt, alles, was die Menschen umgibt. Den Maler Caspar David Friedrich inspirierte die Natur zu seinen größten Bildern. Doch die Natur dieser Zeit ist längst Vergangenheit, die Wissower Klinken in großen Teilen abgebrochen, der romantische Wald kämpft gegen Übersäuerung und Borkenkäfer. Woraus schöpfen Künstler heute ihre Inspiration? Drei Sänger*innen erkunden ihre Welt, die Welt der Musik, sie singen und lauschen, sie experimentieren, verzweifeln, schöpfen neu. Und sie lassen die Zuschauer*innen zu Zeugen eines äußerst kreativen Prozesses werden.

250 JAHRE CASPAR DAVID FRIEDRICH 2024 in Greifswald

Musikalische Leitung, Klavier & Keyboard: Wishart
Inszenierung: Gurgel / **Bühne & Kostüme:** Humburg
Mit: Kim, Koščica, Kozłowski

Mo 01.04. / 18.00 Uhr Stralsund: Großes Haus / Hinterbühne
Letzte Vorstellung
Mi 01.05. / 19.30 Uhr Greifswald: Stadthalle / Kaisersaal

„Der leuchtende Punkt – Freistil I“:
David Wishart, Jovan Koščica, Maciej Kozłowski, Soobhin Kim

KONZERTE

2. Schulkonzert

Soundcheck Haydn

Was steckt hinter diesem berühmt-berüchtigten Begriff „Sonatenhauptsatzform“? Kann man das hören? Bedeutet „wenig Thema“ Langeweile? Und wie kann man Pauken und Trompeten verstecken? Antworten auf diese und vor allem eure Fragen erhaltet ihr am Beispiel von Haydns Sinfonie Nr. 88 in G-Dur in diesem moderierten Konzert.

Musikalische Leitung: Mayer / **Moderation:** Zuber
Philharmonisches Orchester Vorpommern

Fr 05.04. / 10.00 Uhr Greifswald: Stadthalle / Kaisersaal
Mo 08.04. / 10.00 Uhr Putbus
Di 09.04. / 10.00 Uhr Stralsund: Großes Haus

---

7. Philharmonisches Konzert

Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 5 B-Dur

Anlässlich von Anton Bruckners 200. Geburtstag widmet sich dieses Konzert der 5. Sinfonie und damit einem Werk, das von vielen Betrachtern als ein besonderer Höhepunkt in seinem Schaffen angesehen wird. Unmittelbar nach Beendigung der Arbeit an der 4. Sinfonie begann er 1875 mit der Komposition des neuen Werkes, das er ein Jahr später abschloss – ohne es je in seinem Leben hören zu können. Bruckner selbst bezeichnete die Sinfonie mal als seine „Phantastische“, mal als „kontrapunktisches Meisterstück“ und traf mit beidem den Kern des Werkes. Hier lotet er die unbegrenzten Ausdrucksmöglichkeiten, die diese Gattung bietet, aus, setzt kühn Hymnisches neben Kammermusikalisches, Choral neben Tanz, Strenge neben Freiheit. Die Uraufführung 1894 fand in Bruckners Abwesenheit und in einer Bearbeitung von Franz Schalk statt. Erst das 20. Jahrhundert hat das Werk als eine der bedeutendsten Sinfonien ihrer Zeit erkannt, die heute aus dem Konzertleben nicht mehr wegzudenken ist.

Dirigent: GMD Florian Csizmadia
Philharmonisches Orchester Vorpommern

Öffentliche Generalprobe
Mo 15.04. / 19.00 Uhr Greifswald: Stadthalle / Kaisersaal
Konzerte
Di 16.04. / 19.30 Uhr Greifswald: Stadthalle / Kaisersaal
Mi 17.04. / 19.30 Uhr Stralsund: Großes Haus
Do 18.04. / 19.30 Uhr Stralsund: Großes Haus

Einführung zu den Konzerten jeweils eine Stunde vor Beginn

6. Kammerkonzert

Liederabend
Franz Schubert: Die schöne Müllerin

1823 setzt Franz Schubert in Musik, was der Dichter Wilhelm Müller zwei Jahre zuvor in Worte gefasst hatte: „Die schöne Müllerin". Von den 23 Gedichten des Müller-Zyklus vertonte Schubert 20. Entstanden ist ein Liedzyklus, der nur oberflächlich betrachtet heiter daher kommt mit so bekannten Liedern wie „Das Wandern". Tatsächlich wird hier eine Lebensgeschichte jenseits romantischer Idylle voller Leidenschaft und (enttäuschter) Hoffnungen verhandelt. Ein Zyklus, der, wie Schuberts Freund Johann Mayrhofer schrieb, „tiefere Blicke in des Tonsetzers Innere" zulässt und von Bariton Thomas Rettensteiner und Stephanie Hoernes am Klavier in kraftvolle Farben getaucht wird.

Mit: Thomas Rettensteiner (Bariton); Stephanie Hoernes (Klavier)

Sa 13.04. / 19.30 Uhr Greifswald: Aula der Universität
So 21.04. / 11.00 Uhr Stralsund: Großes Haus / Foyer
Mo 29.04. / 19.30 Uhr Putbus

EXTRAS

Die VorstellBar

LEIPZIGER ALLERLEI

VorstellBar — Das bedeutet Talk & Show & Musik mit Conférencier Hannes Rittig und Ludger Nowak am Klavier. Im April können Sie gleich zwei verschiedene Abende der VorstellBar besuchen, denn zunächst werden Amelie Kriss-Heinrich und Philipp Staschull zu Gast sein und am Ende des Monats ihr Kollege Felix Meusel, ebenfalls aus dem Schauspielensemble.

Leipziger Allerlei
Di 09.04. / 19.30 Uhr Stralsund: Großes Haus / Foyer
Kuschelrock und Vorschlaghammer
Fr 26.04. / 19.30 Uhr Greifswald: Brasserie Hermann

Thea & Theo

Eintritt frei!

Gottesdienst zur Oper „Idomeneo" von W. A. Mozart

Theater und Kirche? Beide verhandeln dieselben großen Fragen auf verschiedene Weise. Am 21. April wird es konkret und aktuell, denn die Theaterinszenierung der Mozart-Oper „Idomeneo" wird thematisch im Zentrum stehen. Ausgewählte Arien, dargeboten von Tenor Bassem Alkhouri, der die Titelpartie übernimmt, werden den Gottesdienst abrunden.

So 21.04. / 10.00 Uhr Greifswald: Dom St. Nikolai

LesBar

Schauspielerin Christiane Schoon liest aus „I. M. – Ischa Meijer. In Magine. In Memoriam“ von Connie Palmen

Im Februar 1991 macht Ischa Meijer, in den Niederlanden als Journalist berühmt-berüchtigt, mit dem neuen Shooting-Star der Literaturszene, Connie Palmen, ein Interview. Es ist zugleich der Beginn einer amour fou. Doch im Februar 1995 stirbt Meijer überraschend an einem Herzinfarkt. I. M. ist Connie Palmens bewegende Auseinandersetzung mit einer großen Liebe und einem Tod, der sie selbst fast vernichtet.

Eintritt frei!

Mi 10.04 / 19.00 Uhr Stralsund: Stadtbibliothek
Do 11.04 / 19.00 Uhr Greifswald: Stadtbibliothek

Timetraveller’s guide to Donbas

Ukrainische Dramatik der Gegenwart von Anastasiia Kosodii. Aus dem Ukrainischen von Lydia Nagel

In Kooperation mit dem Institut für Slawistik der Universität Greifswald veranstalten wir Lesungen aus zeitgenössischen Stücken ukrainischer Dramatiker*innen. Diesmal stellen wir Ihnen Anastasiia Kosodiis Stück „Timetraveller’s guide to Donbas“ vor: Zwei Zeitreisende aus dem Jahr 2036 machen sich auf den Weg ins Jahr 2013, auf der Suche nach dem Ursprung des Krieges im Donbas. Anastasiia Kosodii beschreibt in einem surrealen Roadmovie die Reise durch ein zerrissenes Land. Zum Auftakt führt Übersetzerin Lydia Nagel in das Werk ein.

Mit: Olivier Günther & Christiane Schoon
Do 25.04. / 20.00 Uhr Greifswald: Stadthalle / Rubenowsaal

THEATERPÄDAGOGIK / PARTIZIPATION

Club der lebendigen Zuschauer-*innen goes „herzerlfresser“

Herz oder Konsum? Oder Konsum des Herzens? Besuchen Sie mit dem Club der lebendigen Zuschauer*innen den „herzerlfresser“. Sicher wird es eine unerhörte Begegnung. Wir treffen uns am 28.04. um 17.30 Uhr im Foyer der Stadthalle. Die krude Krimikomödie des Shootingstars Ferdinand Schmalz gibt uns bestimmt viel zu lachen, zu schlucken und zu besprechen. Studierende bekommen ermäßigte Karten für 8 Euro.

So 28.04. / 17.30 Uhr Greifswald: Stadthalle / Foyer

Information & Anmeldung: a.kuss@theater-vorpommern.de

WEITERHIN IM SPIELPLAN

Im Westen nichts Neues

Schauspiel nach dem Roman von Erich Maria Remarque

Remarques Roman ist ein zeitloser Appell für den Frieden und von bedrückender Aktualität.

I: Knorr / **B & K:** Leitzinger / **Mit:** Bernhardt, Günter, Hickler, Kriss-Heinrich, Staschull

---

Der Schimmelreiter

Schauspiel nach der Novelle von Theodor Storm

Der Interessenkonflikt zwischen einem eigensinnigen Idealisten und einer traditionsverhafteten Gesellschaft führt in die Katastrophe.

I: Knorr / **B & K:** Leitzinger
Mit: Bernhardt, Czernich, Hickler, Kriss-Heinrich, Staschull, Völsch

---

Die Wahrheit

Komödie von Florian Zeller

Zwei Paare, undurchsichtige Affären und die Frage, wer hier überhaupt die Wahrheit sagt.

I: Koschel / **B & K:** Humburg / **Mit:** Czernich, Kreckel, Meusel, Serr

---

Gilgamesch

Ballett von Ralf Dörnen / Musik von Michio Woirgardt
Auftragskomposition für das Theater Vorpommern

Liebe, Macht, Tod und die Frage nach dem Sinn des Lebens.

I & C: Dörnen / **B & K:** Hellenstein / **Mit:** Aoyama, Colella, Elman, Flora, Fossat, van Helvoirt, Khachatryan, Oliveira Pires, Painter, Praetorius, Salas Maya, Serrano Sánchez, Tostado Serván

STADTWERKE Greifswald

Idomeneo

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Ein Schwur mit fatalen Folgen: König Idomeneo bangt um das Leben seines Sohnes und um das Schicksal seines Volkes.

ML: GMD Csizmadia / **I:** Berthold / **B & K:** Rieckhoff
Mit: Alkhouri, Bornemeier, Bulinsky, Koščica, Ringe, Roth, Terttunen;
Opernchor des Theaters Vorpommern; Philharmonisches Orchester Vorpommern

---

Willkommen im Wunderlift

Musiktheater für Menschen ab 7 und ab 70 Jahren von Vanessa Zuber, Stephanie Langenberg und David Wishart

Mit Yoga und E-Gitarre in den 12. Stock! Diese Fahrt wird für beide Insassen im Aufzug zu einem besonderen Erlebnis.

ML: Wishart / **I:** Zuber / **B & K:** Himpel **Mit:** Bulinsky, Koščica, Kozłowski, Rettensteiner; Instrumentalensemble (Klarinette, Violoncello, Synthesizer, Schlagwerk)

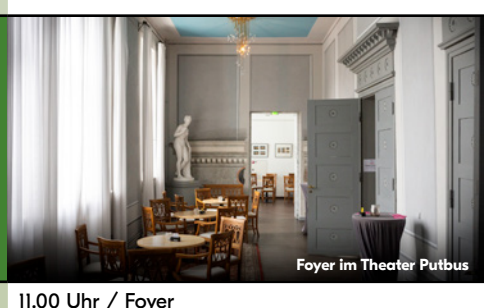
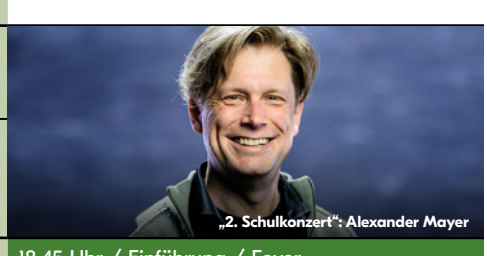
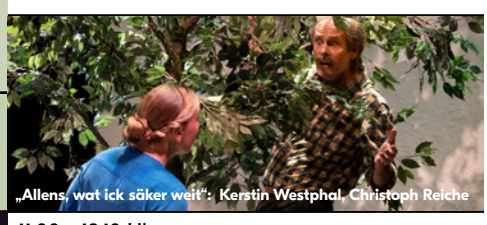
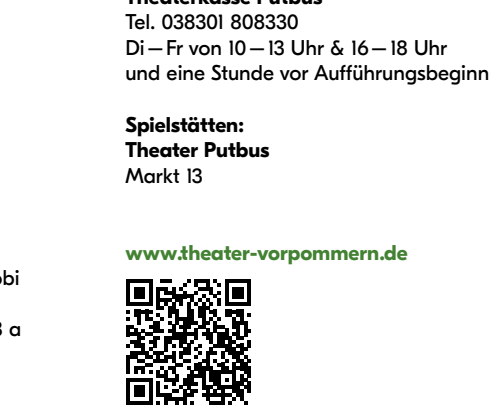
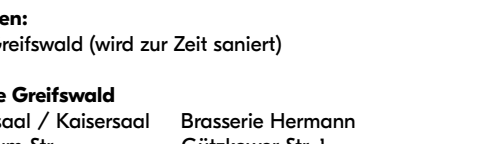
Impressum

Herausgeber:
Theater Vorpommern GmbH
Stralsund — Greifswald — Putbus
Geschäftsführung:
André Kretzschmar
Redaktion:
Dramaturgie & Öffentlichkeitsarbeit
Layout: Wenzel Pawlitzky

Fotos: Peter van Heesen
Coverfoto: „der herzerlfresser“:
O. Günter, A. Kriss-Heinrich
Bild „Allens, wat ick säker weit“: Silke Winkler
Bild „Foyer im Theater Putbus“: Benjamin Glanz
Druck: Rügendruck Putbus
Redaktionsschluss: 23.02.2024
Auflage: 18.000

theater vorpommern
greifswald stralsund putbus

APRIL
2024

	Greifswald	Stralsund	Putbus
01 Mo	„Der leuchtende Punkt – Freistil I“: Soobhin Kim, Maciej Kozłowski, Jovan Koščica	17.15 Uhr / Einführung / Großes Haus / Foyer 18.00 Uhr / Großes Haus / Hinterbühne **Der leuchtende Punkt – Freistil I** Musiktheater zu Caspar David Friedrich 250 CASPAR DAVID FRIEDRICH JAHRE 2024 in Greifswald	11.00 Uhr / Kunstscheune Vaschvitz / Gastspiel Kammermusik am Meer – Inselfrühling **Prima La Musica – Klavierquartett** 15.00 Uhr / Badehaus Goor / Gastspiel Kammermusik am Meer – Inselfrühling **Buntes Allerlei Osterkaffeemusik**
02 Di		„der herzerlfresser“: Olivier Günter, Amelie Kriss-Heinrich	
03 Mi			
04 Do		19.30 Uhr / Einführung 20.00 Uhr / Kulturkirche St. Jakobi **der herzerlfresser** Schauspiel von Ferdinand Schmalz	19.30 Uhr / Foyer / Gastspiel Geraldine Schramm **Warum Papageno kein Freimaurer wurde** Einblicke hinter die Kulissen der Zauberflöte
05 Fr	10.00 Uhr / Stadthalle / Kaisersaal **2. Schulkonzert** Søundcheck Haydn	16.00 – 17.00 Uhr / Großes Haus / Foyer **Theaterwichtel** Von April bis Juli startet das Programm für die Allerkleinsten (1–4 Jahre) und ihre Eltern und Großeltern wieder durch – jeden ersten Freitag im Monat	19.30 / Gastspiel **Burton & Taylor** Leben und Leiden eines großen Glamourpaares von und mit Voice Passion
	„Ein großer Aufbruch“: Jan Bernhardt	19.30 Uhr / Großes Haus **PREMIERE** **Ein großer Aufbruch** Schauspiel von Magnus Vattrodt	 Foyer im Theater Putbus
06 Sa		16.00 – 17.15 Uhr / Kulturkirche St. Jakobi **Willkommen im Wunderlift** Musiktheater für Menschen ab 7 und ab 70 Jahren von Vanessa Zuber, Stephanie Langenberg und David Wishart	11.00 Uhr / Foyer Förderverein des Theater Putbus **1. Foyertreff 2024** Der Förderverein lädt zum lockeren Talk ein. Zu Gast ist Anette Gerhardt.
	19.30 Uhr / Einführung / Stadthalle / Foyer 20.00 – 21.10 Uhr / Stadthalle / Rubenowsaal **LETZTE VORSTELLUNG** **Im Westen nichts Neues** nach dem Roman von Erich Maria Remarque	19.30 Uhr / Großes Haus / Gastspiel Die Herkuleskeule **Im Kühlschrank brennt noch Licht**	19.30 Uhr / Gastspiel Preußisches Kammerorchester **Operette versus Oper**
07 So	18.00 – 19.30 Uhr / Stadthalle / Rubenowsaal **Die Wahrheit** Komödie von Florian Zeller	15.15 Uhr / Einführung / Großes Haus / Foyer 16.00 Uhr / Großes Haus **Idomeneo** Oper von Wolfgang Amadeus Mozart in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln	11.00 Uhr / Foyer / Gastspiel Figurentheater Schnuppe **Ritter Retter Rudi** für Menschen ab 3 Jahren 18.00 Uhr / Gastspiel Casanova Society Orchester **Die verschwundenen Sterne** Musik und Stars der Goldenen Zwanziger
08 Mo	„Gilgamesch“: Stefano Fossat, Bárbara Flora	10.00 – 11.15 Uhr / Kulturkirche St. Jakobi **Willkommen im Wunderlift** Musiktheater für Menschen ab 7 und ab 70 Jahren von Vanessa Zuber, Stephanie Langenberg und David Wishart	10.00 Uhr **2. Schulkonzert** Søundcheck Haydn
09 Di		10.00 Uhr / Großes Haus **2. Schulkonzert** Søundcheck Haydn 19.30 Uhr / Großes Haus / Foyer **VorstellBar** mit den Schauspieler*innen Philipp Staschull & Amelie Kriss-Heinrich	 „2. Schulkonzert“: Alexander Mayer
10 Mi		19.00 Uhr / Stadtbibliothek **LesBar** Christiane Schoon liest aus „I. M.“ von Connie Palmen	18.45 Uhr / Einführung / Foyer 19.30 Uhr **PREMIERE** **der herzerlfresser** Schauspiel von Ferdinand Schmalz
11 Do	19.00 Uhr / Stadtbibliothek **LesBar** Christiane Schoon liest aus „I. M.“ von Connie Palmen	19.30 Uhr / Großes Haus / Gastspiel **BUDDY in concert** Die Rock'n'Roll-Show mit den Originalstars aus dem Buddy-Holly-Musical	
12 Fr		19.30 – 21.00 Uhr / Großes Haus **Gilgamesch** Ballett von Ralf Dörnen STADTWERKE Greifswald 20.00 Uhr / Kulturkirche St. Jakobi **der herzerlfresser** Schauspiel von Ferdinand Schmalz	19.30 Uhr / Gastspiel **BUDDY in concert** Die Rock'n'Roll-Show mit den Originalstars aus dem Buddy-Holly-Musical
13 Sa	19.30 Uhr / Aula der Universität Greifswald Liederabend **6. Kammerkonzert** Franz Schubert: Die schöne Müllerin	19.30 Uhr / Großes Haus **Ein großer Aufbruch** Schauspiel von Magnus Vattrodt	15.00 Uhr / Gastspiel Seebühne Hiddensee **Die sieben Geißlein oder Jäger Kunos 3. Fall** Ein Märchen für die ganze Familie (ab 5 Jahren)
	„Meine Schwester und ich“: Franziska Ringe, Semjon Bulinsky		18.00 Uhr / Gastspiel Seebühne Hiddensee **Caspar David Friedrich – Stimmen aus dem Nebelmeer** Ein Figurenstück von Karl Huck u. Holger Teschke
14 So	11.00 Uhr / Brasserie Hermann Hebebühne e.V. **Theaterfrühstück** mit dem Bass Jovan Koščica Anm. unter: 0173/3067413 bei Frau Schönebeck 17.15 Uhr / Einführung / Stadthalle / Foyer 18.00 Uhr / Stadthalle / Kaisersaal **PREMIERE** **Meine Schwester und ich** Musikalische Komödie von Ralph Benatzky	18.00 – 19.30 Uhr / Kulturkirche St. Jakobi **Der Schimmelreiter** nach der Novelle von Theodor Storm	18.00 Uhr / Gastspiel Fritz-Reuter-Bühne Schwerin **De Vadder** Florian Zeller erzählt den Weg einer Alzheimer-Erkrankung konsequent aus der Perspektive des Betroffenen.
15 Mo	19.00 Uhr / Stadthalle / Kaisersaal ÖFFENTLICHE GENERALPROBE **7. Philharmonisches Konzert** Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 5 B-Dur	10.10 – 11.40 Uhr / Kulturkirche St. Jakobi **Der Schimmelreiter** nach der Novelle von Theodor Storm	 „Allens, wat ick säker weit“: Kerstin Westphal, Christoph Reiche
16 Di	10.00 – 11.15 Uhr / Stadthalle / Rubenowsaal **Willkommen im Wunderlift** Musiktheater für Menschen ab 7 und ab 70 Jahren von Vanessa Zuber, Stephanie Langenberg und David Wishart 18.30 Uhr / Einführung / Stadthalle / Foyer 19.30 Uhr / Stadthalle / Kaisersaal **7. Philharmonisches Konzert** Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 5 B-Dur	„Der Schimmelreiter“: Amelie Kriss-Heinrich, Philipp Staschull	11.00 – 12.10 Uhr **LETZTE VORSTELLUNG** **Im Westen nichts Neues** nach dem Roman von Erich Maria Remarque
17 Mi	19.30 Uhr / Stadthalle / Kaisersaal / Gastspiel **Ganz Paris träumt von der Liebe** Eine Theaterproduktion mit Stefanie Hertel	18.30 Uhr / Einführung / Großes Haus / Foyer 19.30 Uhr / Großes Haus **7. Philharmonisches Konzert** Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 5 B-Dur	„Im Westen nichts Neues“: Bernhardt, Hickler, Kriss-Heinrich, Seidler, Staschull
18 Do		18.30 Uhr / Einführung / Großes Haus / Foyer 19.30 Uhr / Großes Haus **7. Philharmonisches Konzert** Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 5 B-Dur	
19 Fr		18.45 Uhr / Einführung / Großes Haus / Foyer 19.30 Uhr / Großes Haus **Idomeneo** Oper von Wolfgang Amadeus Mozart in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln	19.30 Uhr / Gastspiel **Lustmord auf dem Sofa** Kriminalkomödie von Peter Förster
20 Sa	20.00 Uhr / Stadthalle / Rubenowsaal **PREMERIE** **der herzerlfresser** Schauspiel von Ferdinand Schmalz	19.30 – 21.00 Uhr / Großes Haus **Gilgamesch** Ballett von Ralf Dörnen STADTWERKE Greifswald	19.30 Uhr / Gastspiel **The Rubettes feat. Bill Hurd** Sugar Baby Love – Jubiläumstour
21 So	16.00 Uhr / Stadthalle / Kaisersaal **Meine Schwester und ich** Musikalische Komödie von Ralph Benatzky 10.00 Uhr / Dom St. Nikolai **Thea & Theo** Gottesdienst zu Mozarts Oper „Idomeneo“	11.00 Uhr / Großes Haus / Foyer Liederabend **6. Kammerkonzert** Franz Schubert: Die schöne Müllerin 16.00 Uhr / Großes Haus **Ein großer Aufbruch** Schauspiel von Magnus Vattrodt	18.00 Uhr / Gastspiel Die Distel **Wer hat an der Welt gedreht?** Kabarett ohne rosarote Brille
22 Mo	19.30 Uhr / Stadthalle / Kaisersaal / Gastspiel Die Distel **Wer hat an der Welt gedreht?** Kabarett ohne rosarote Brille	10.00 – 11.15 Uhr / Kulturkirche St. Jakobi **Willkommen im Wunderlift** Musiktheater für Menschen ab 7 und ab 70 Jahren von Vanessa Zuber, Stephanie Langenberg und David Wishart	 „Willkommen im Wunderlift“: Jovan Koščica, Semjon Bulinsky
23 Di	 „LesBar“: Christiane Schoon		
24 Mi		20.00 – 21.30 Uhr / Kulturkirche St. Jakobi **Die Wahrheit** Komödie von Florian Zeller	
25 Do	20.00 Uhr / Stadthalle / Rubenowsaal **Szenische Lesung** „Timetraveller's Guide to Donbas“ von Anastasiia Kosodii. Ukrainische Dramatik der Gegenwart		
26 Fr	18.45 Uhr / Einführung / Stadthalle / Foyer 19.30 Uhr / Stadthalle / Kaisersaal **Der leuchtende Punkt – Freistil I** Musiktheater zu Caspar David Friedrich 250 CASPAR DAVID FRIEDRICH JAHRE 2024 in Greifswald 19.30 Uhr / Brasserie Hermann **VorstellBar** mit dem Schauspieler Felix Meusel	18.00 Uhr / Großes Haus / Kassenhalle **Blick hinter die Kulissen** Öffentliche Führung durch das Theater Stralsund 20.00 – 21.10 Uhr / Kulturkirche St. Jakobi **LETZTE VORSTELLUNG** **Im Westen nichts Neues** nach dem Roman von Erich Maria Remarque	19.00 Uhr / Foyer Leidenscha(f)ft Kunst **Ein künstlerisches Abendbrot** Offene Bühne für Talente aus unserer Nähe Information und Anmeldung: fsj.putbus@theater-vorpommern.de
27 Sa	19.30 – 21.00 Uhr / Stadthalle / Kaisersaal **Gilgamesch** Ballett von Ralf Dörnen STADTWERKE Greifswald	18.00 Uhr / Großes Haus **Ein großer Aufbruch** Schauspiel von Magnus Vattrodt	19.30 Uhr / Gastspiel **Saitenschwärmer** Saitenklänge von Barock bis Pop
28 So	17.30 Uhr / Stadthalle / Foyer **Club der lebendigen Zuschauer*innen goes „herzerlfresser“** Information und Anmeldung: a.kuss@theater-vorpommern.de 18.00 Uhr / Stadthalle / Rubenowsaal **der herzerlfresser** Schauspiel von Ferdinand Schmalz	11.00 Uhr / Großes Haus / Foyer Hebebühne e.V. **Theaterfrühstück** mit dem Bass Jovan Koščica Anm. unter: 0160/96279449 bei Frau Kleist 17.15 Uhr / Einführung / Großes Haus / Foyer 18.00 Uhr / Großes Haus **Idomeneo** Oper von Wolfgang Amadeus Mozart in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln	18.00 Uhr / Gastspiel Liliy Dahab **Unter demselben Himmel** „Bajo un mismo cielo“, so der Titel der neuen CD der großartigen Sängerin aus Buenos Aires
29 Mo	**Du studierst, gehst zur Schule oder machst eine Ausbildung? Mit dem SIXPACK zahlst du nur 8 Euro pro Karte.** Für 48 Euro erhälst du **6 Gutscheine**, die du jeweils **für Vorstellungen deiner Wahl** einsetzen kannst. Das **SIXPACK** ist innerhalb des berechtigten Kreises übertragbar und an der Theaterkasse in Greifswald und Stralsund erhältlich.		19.30 Uhr Liederabend **6. Kammerkonzert** Franz Schubert: Die schöne Müllerin

SPIELORTE

Theaterkasse Greifswald (Stadthalle)
Tel. 038345722224
Di – Fr von 10 – 17 Uhr
und eine Stunde vor Aufführungsbeginn

Anschrift (während der Sanierung):
Stadthalle, Robert-Blum-Str.

Spielstätten:
Theater Greifswald (wird zur Zeit saniert)

Stadthalle Greifswald
Rubenowsaal / Kaisersaal
Robert-Blum-Str.

Brasserie Hermann
Gützkower Str. 1

Stadtbibliothek
Knopfstr. 18-20

Aula der Universität
Domstraße 11

Theaterkasse Stralsund
Tel. 03831 2646150
Di – Fr von 10 – 13 Uhr und 16 – 18 Uhr
und eine Stunde vor Aufführungsbeginn

Besucherservice Stralsund:
Tel. 03831 2646150
Di & Do 10 – 17 und nach Vereinbarung
Olof-Palme-Platz 6

Spielstätten:
Theater Stralsund
Großes Haus / Foyer
Olof-Palme-Platz 6

Kulturkirche St. Jakobi
Gustav-Adolf-Saal
Jacobiturmstraße 28 a

Stadtbibliothek
Badenstraße 13

Theaterkasse Putbus
Tel. 038301 808330
Di – Fr von 10 – 13 Uhr & 16 – 18 Uhr
und eine Stunde vor Aufführungsbeginn

Spielstätten:
Theater Putbus
Markt 13

www.theater-vorpommern.de

Das Theater Vorpommern wird getragen durch die Hansestadt Stralsund, die Universitäts- und Hansestadt Greifswald und den Landkreis Vorpommern-Rügen

Es wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und EU-Angelegenheiten des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Kulturpartner des Theaters Vorpommern

Spartensponsor Kinder- und Jugendtheater